

Presseinformation Regio

Abdruck erbeten. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.

Dieser Text hat 2.704 Zeichen und 38 Zeilen. Abdruck honorarfrei.

Münnerstadt, im Juli 2015



Heimatspiel Tickets.jpg

Auf die Plätze.. fertig.. Tickets! Soeben hat die Heimatspielgemeinde Münnerstadt den diesjährigen Ticketverkauf für ihr Freilichtspiel „Die Schutzfrau von Münnerstadt“ gestartet. Spieltermine sind am 30. August, sowie am 6. und 13. September. Die Inszenierung zählt zu den ältesten Volksschauspielen Bayerns und wird seit 1927 nahezu ununterbrochen von den Münnerstädter Bürgern mit viel Herzblut aufgeführt. Zuschauer erwartet ein spannendes und farbenprächtiges Drama um die wundersame Errettung der Stadt aus Feindesnot, verknüpft mit einer romantischen Liebesgeschichte. Die Aufführung findet originalgetreu vor dem frisch renovierten Heimatspielhaus statt. Dank EU-Fördergeldern ist das Spiel ab diesem Jahr technisch auf dem neuesten Stand. Karten gibt es online unter www.heimatspiel-muennerstadt.de oder beim 1. Vorsitzenden, Bruno Eckert, (hier im Bild) unter Tel. 09733 13 64. Foto: Christine Schikora



INFO

Veranstalter: Heimatspielgemeinde Münnerstadt e.V.
Termine: So, 30.08, 06.09., 13.09.2015
Beginn: 13:45 Uhr Festzug, 14:30 Uhr Aufführung Heimatspiel
Eintritt: 12,- / 11,- / 10,- Euro
Informationen: Bruno Eckert, 1. Vorsitzender, Schützenstr. 4 – 97702 Münnerstadt
Tel. 09733 13 64 – info@heimatspiel-muennerstadt.de
www.heimatspiel-muennerstadt.de

Hintergrund-Info

Das historische Volksschauspiel „Die Schutzfrau von Münnerstadt“ von Ludwig Nüdling (1874 – 1947) ist ein Vertreter der seit dem 12. Jahrhundert typischen Marienverehrung. Maria wird als Helferin in allen Notlagen angerufen, besonders in Kriegsgefahr. Sie wird zur Schutzpatronin von Ländern, Städten, Kirchen und Einrichtungen. „Die Schutzfrau von Münnerstadt“ zählt mit ihrer Erstaufführung im Jahr 1927 zu den ältesten Volksschauspielen Frankens. Entstanden ist es auf Betreiben des damaligen Bezirkshauptmanns (Landrats) von Bad Kissingen, Freiherr von Moreau, als Attraktion für die Kurgäste und Touristen. Die Stadt beauftragte den erfolgreichen Dichterpfarrer Ludwig Nüdling mit der Ausarbeitung des Stoffs und Alois Sator (Theater Würzburg) mit der Regie. Von Anfang an legte man trotz des lokalgeschichtlichen Inhalts großen Wert auf die überörtliche Bedeutung und zeitübergreifende Gültigkeit der christlichen Botschaft. Diese besagt, dass ein fester Glaube auch in schwersten Zeiten eine entscheidende Hilfe sein kann. Bis auf eine (u.a. kriegsbedingte Pause) wird das Stück jedes Jahr ausschließlich von Laiendarstellern aus der Bürgerschaft aus Münnerstadt und seinen Ortsteilen in der Originalfassung aufgeführt. Meist spielen diese ein Leben lang in wechselnden Rollen mit und sorgen so dafür, dass ihr Heimatspiel ein fester und wichtiger Anker im Jahreslauf von Münnerstadt bleibt. *Quelle: H.-Rudolf Becher, „Historische Volksschauspiele in Franken“*

Viele weitere professionelle Motive, auch in höherer Auflösung, gerne auf Anfrage! Tel. 09777 32 35, info@text-design.de

Ansprechpartner für Redaktionen: texTDesign Tonya Schulz GmbH, T. 09777 3235, info@text-design.de
Bruno Eckert, 1. Vorsitzender, Heimatspielgemeinde Münnerstadt e.V.,
Tel. 09733 13 64

